

Der Vorsitzende
des Bauausschuss
Nico Nommsen

Pellworm, den 13.08.2024

An die
Mitglieder des Bauausschusses

nachrichtlich:

Gemeindevertretung Pellworm
Stadt Husum
Verwaltung
Bekanntmachung

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Pellworm lade ich hiermit ein, für

Mittwoch, den 21.08.2024

um 19 Uhr

auf den Parkplatz der Gemeinde zur Ortsbegehung, Uthlandestr. 1,
und im Anschluss (20 Uhr) in den Sitzungssaal der Gemeinde

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde Teil 1
3. Feststellung über die Niederschrift der Sitzung vom 27.06.2024 und 24.07.2024
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Beratung und Beschlussfassung zur Beendigung des Vorhabens zum Bau der Buswendeschleife Schule
6. Beratung und Beschlussfassung zur Erstellung der Buswendeschleife Schule in Eigenleistung
7. Anfragen der Ausschussmitglieder
8. Einwohnerfragestunde Teil 2

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

9. Beratung und Beschlussfassung zu zusätzlichen Maßnahmen bei der Sanierung nach Wasserschaden im Gebäude Waldhusen 4a, Feuerwehr und Landjugend.
10. Personal- und Grundstücksangelegenheiten (einschl. Vergaben)

Mit freundlichem Gruß

gez. Nico Nommsen

Vorsitzender

Beschlussvorlage
Öffentlich

Zuständigkeit: Bauverwaltung des Amtes Pellworm

Beratung und Beschlussfassung zur Beendigung des Vorhabens zum Bau der Buswendeschleife Schule
21.08.2024 Bauausschuss

Sachverhalt

Es hat sich gezeigt, dass die Errichtung einer Buswendeschleife über eine Fremdbeauftragung aufgrund der extremen Kostensteigerungen im Baubereich für die Gemeinde nicht umsetzbar ist. Nach vier Ausschreibungen sind nur sechs Angebote eingegangen. Die Angebote lagen zwischen 295 Tsd. Euro und 446 Tsd. Euro netto. Die für den Bau veranschlagten 160 Tsd. Euro sind somit weit übertroffen worden. Daher ist der Bau über eine Fremdbeauftragung finanziell für die Gemeinde, welche Bedarfsempfänger ist, nicht darstellbar. Hinzu kommt, dass durch die für die Gemeinde kostenfreie Umstellung der Schulbuslinie auch grundsätzlich auf den Bau einer Buswendeschleife verzichtet werden könnte.

Mit dem Aufhebungsbeschluss wird das beauftragte Planungsbüro Holtz um Stellung der Schlussrechnung gebeten und darauf folgend das Projekt beendet.

Finanzielle Auswirkung

Folgende Haushaltsmittel sind ursprünglich vorgesehen gewesen:

160.000 Euro

Beschlussvorschlag

1. Die Gemeinde beschließt die Aufhebung der Beschlüsse (18.06.2020, 10.06.2021, 23.06.2022, 27.02.2024) zum Bau der Buswendeschleife Schule und beschließt das Vorhaben zu beenden.
2. Die Bauverwaltung des Amtes Pellworm wird beauftragt, das Verfahren zum Bau einer Buswendeschleife Schule zu beenden und das beauftragte Planungsbüro Holtz um Stellung der Schlussabrechnung zu bitten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder/Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: ...;
davon anwesend: ...; Ja-Stimmen: ...; Nein-Stimmen: ...; Stimmenthaltungen: ...

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren folgende Ausschussmitglieder/Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: ...

Anlage

2024-08-13_Vermerk_Schulbus_Pellworm

Beschlussvorlage
Öffentlich

Zuständigkeit: Gemeinde

Beratung und Beschlussfassung zur Erstellung der Buswendeschleife Schule in Eigenleistung

21.08.2024 Bauausschuss

Sachverhalt

Es wird weiterhin die Erstellung einer Buswendeschleife an der Hermann-Neuton- Paulsen-Schule beabsichtigt.

Für die Vorbereitung der Buswendeschleife wurde schon erhebliche Zeit, Energie und Planungskosten aufgewendet. So wurde z.B. bereits ein Grabenteil, welches zur Erschließung der Buswendeschleife überwunden werden müsste, im letzten Jahr verrohrt und verfüllt. Somit ist eine Setzung der Tragschicht zum Teil schon erfolgt.

Die aktuelle Linienführung ist effizient, das heißt optimal ausgelegt auf die Bedürfnisse und bestmögliche Erreichbarkeit in der Fläche. Nicht nur für Schulkinder, sondern auch für den touristischen Bereich und des Fährbetriebes.

Andere Linienführung hätten definitiv Nachteile für die Inselbewohner.

Das Freizeitheim Friolzheim mit 70 Betten hätte ein eingeschränktes Angebot. Gerade diese Familie reisen oft mit viel Gepäck an. Sie müssten dann ca. 400 Meter zu Fuß zurücklegen, wenn kein Transfer ermöglicht wird.

Zurzeit hätten vier Kinder dann einen deutlich längeren Weg zur nächsten Schulbushaltestelle.

Es ist zu befürchten, dass diese Kinder wahrscheinlich öfter mit dem Auto gefahren würden. Für ein Kind wäre die nächste Schulbushaltestelle so weit weg, dass die Eltern Anspruch auf „Entschädigung“ hätten. Sofern Sie es möchten. Sie könnten auch auf den Busverkehr bestehen. Eine der Elterntaxis ist daher erwartbar.

Besonders in der heutigen Zeit bezüglich der Themen Nachhaltigkeit, Ressourcenschonung usw. ist es fatal, eine Verschlechterung des ÖPNV in der Fläche anzubieten.

Die neue Strecke, durch die Alte-Kirch-Chaussee, würde hier zu einer zusätzlichen Belastung führen. In der Straße war bis dato noch kein Linienverkehr vorhanden. Erfahrungen zeigen, dass neue Wegstrecken zu einer erheblichen Mehrbelastung führen. Auf die Gemeinde würden zusätzliche Kosten zukommen.

Die vorhandene asphaltierte Standfläche kann erhalten bleiben. Somit haben die Kinder einen sichern Einstieg. Die zusätzlich benötigte Fläche kann in Form einer Schottertragschicht ausgeführt werden. Der Bauhof hat die fachliche Kompetenz die Maßnahme umzusetzen. Sollten Senkungen in der Schottertragschicht entstehen, könnten die Zeitnah durch den Bauhof beseitigt werden.

Mehrere Jahre waren die angesetzten 160.000€ für die Buswendeschleife legitim. Jetzt besteht die Möglichkeit für ein Fünftel die Maßnahme umzusetzen.

Um weiterhin ein Fahrgast freundlichen ÖPNV auf Pellworm anbieten zu können, der unter anderem einen möglichst leicht verständlichen Fahrplan bietet und keine weiteren Hürden bezüglich der Nutzbarkeit beinhaltet ist eine Wendeschleife die einzig vernünftige und brauchbare Option.

Die Bauverwaltung des Amtes Pellworm distanziert sich von den getätigten Aussagen, da sich diese nur auf die **Variante 2b - Alte Kirche (Kompromissvorschlag NPDG)** beziehen. Auf die übrigen Linialalternativen, welche geeignet sind den Konflikt mit dem Individualverkehr ohne den Bau einer Buswendeschleife zu lösen, wird nämlich nicht eingegangen. Dabei könnte z.B. die **Variante 1 - Schulstraße** weiterhin die Bedienung aller bisherigen Haltestellen gewährleisten. Es entstünde somit kein Nachteil für die Schülerinnen und Schüler. Die geringfügigen Mehrkilometer würden vom Kreis Nordfriesland finanziert werden, sodass der Gemeinde keine Kosten entstünden. Siehe **2024-08-13 Vermerk Schulbus Pellworm im Anhang.**

Die Haftungsrisiken werden als absolut vernachlässigbar eingeschätzt. Es sind keinerlei Bedenken oder Gefahren für Leib und Leben zu erkennen. Die Gemeinde ist sich bewusst, auf eigenes Risiko zu handeln. Der Vorteil für die gesamte Inselbevölkerung überwiegt aber.

Der Bau einer Buswendeschleife kann in Eigenleistung durch den Bauhof der Gemeinde innerhalb der Herbstferien 2024 erfolgen. Ziel wären dann die Herbstferien. Allerdings wird sich hierdurch die Baumaßnahme „Bushaltestelle gegenüber vom MVZ“ voraussichtlich nach hinten verschieben.

Finanzielle Auswirkung

Die vom Bauhof geschätzten Aufwendungen belaufen sich auf 18.910 Euro ohne eigene Personalkosten. Im Haushalt stehen für den Bau der Buswendeschleife 160.000 Euro zur Verfügung.

Alternativ würde eine Änderung der Schulbuslinie die Gemeinde - bis auf die bereits getätigten Vorleistungen (z.B. Grabenverrohrung und erbrachte Planungsleistungen des Ingenieurbüro Holtz) gar nichts kosten.

Beschlussvorschlag

1. Die Gemeinde beschließt, anders als in den vorangegangenen Beschlüssen (18.06.2020, 10.06.2021, 23.06.2022, 27.02.2024) zum Bau der Buswendeschleife Schule, diese nicht mehr über eine Vergabe an Fremdfirmen erstellen zu lassen, sondern diese in Eigenleistung zu errichten.
2. Der Bauhof wird aufgefordert mit dem Bau der Buswendeschleife in Eigenverantwortung der Gemeinde und in Abstimmung mit dem bereits engagierten Ingenieur Büro Holtz zu beginnen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder/Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: ...;
davon anwesend: ...; Ja-Stimmen: ...; Nein-Stimmen: ...; Stimmenthaltungen: ...

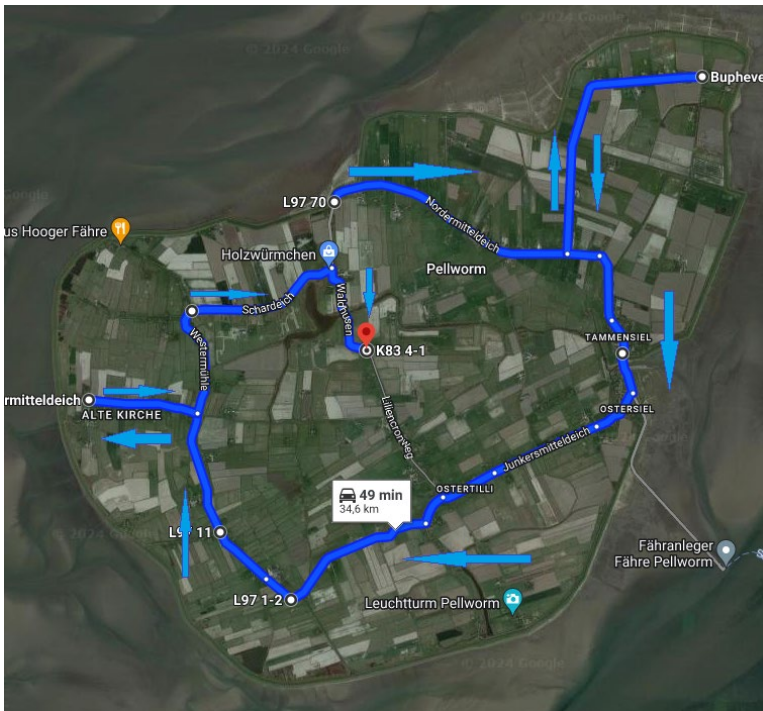
Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren folgende Ausschussmitglieder/Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: ...

Anlage

2024-08-13_Vermerk_Schulbus_Pellworm

Alternative Fahrplankonzepte im Schülerverkehr zur Vermeidung des Wendens an der Hermann-Neuton-Paulsen-Schule auf Pellworm

Variante 0 - IST-Zustand

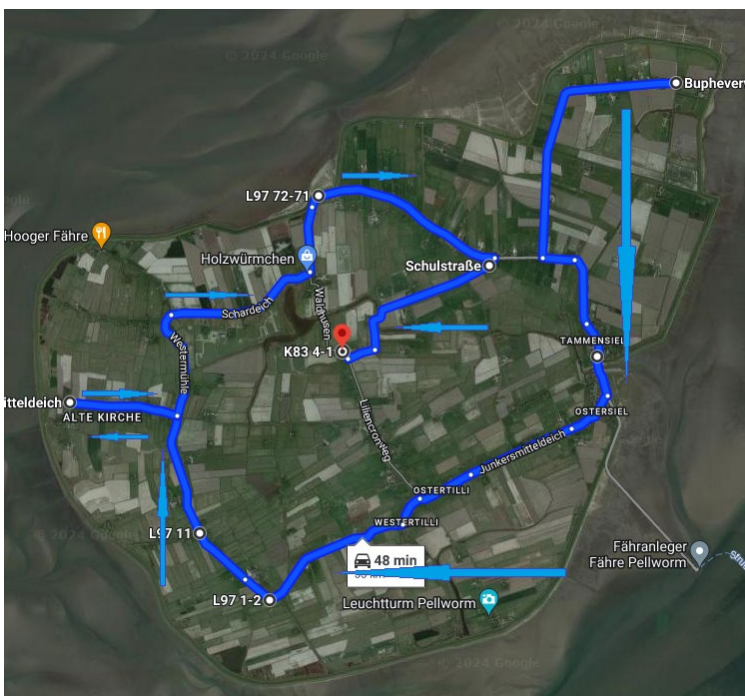


Im aktuellen Fahrplan fährt der Bus als Linksabbieger aus Richtung Waldhusen kommend auf das Gelände zwischen Kita und Schule um dort die Kinder aussteigen und nachmittags wieder einsteigen zu lassen. Nach erfolgtem Fahrgastwechsel sticht der Bus dann zurück auf die Straße. Hierbei entsteht eine unübersichtliche Situation, bei der es zu Konflikten mit dem Individualverkehr von und zur Schule kommt. Alle Beteiligten sind sich einig, dass diese Situation beseitigt werden muss. Insbesondere die betroffenen Busfahrer sehen sich nicht in der Lage das Risiko weiterhin zu tragen.

Baulich ließe sich diese Situation nur durch den Bau einer Wendeschleife vermeiden. Deren Umsetzung ist aktuell

jedoch nicht absehbar. Daher wurden drei verschiedene Varianten geprüft, mit denen die Anfahrbarkeit der Haltestelle Schule ohne Wendemanöver und somit ohne die risikobehaftete Gefahrensituation möglich ist.

Variante 1 - Schulstraße

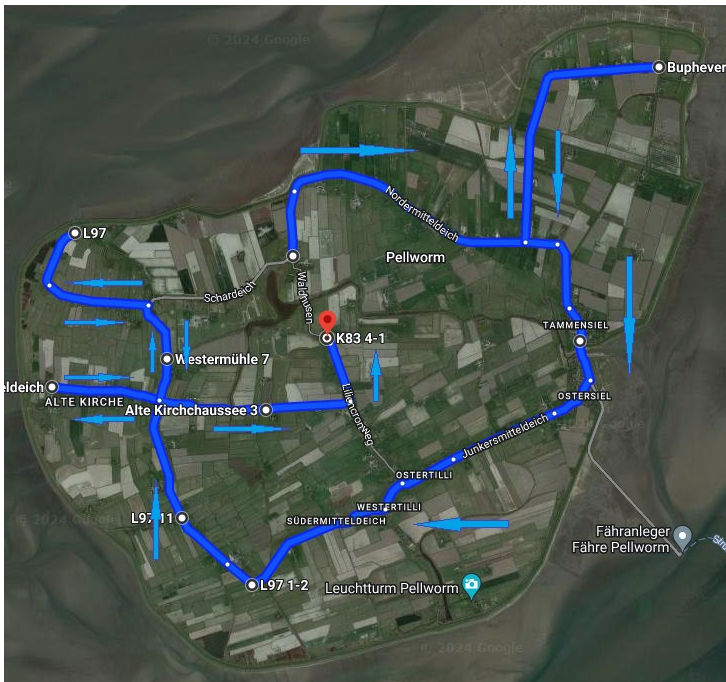


In dieser Variante verkehrt der Bus über die Schulstraße zur Haltestelle Schule. Der Bus dreht wie bisher seine Runde über die Insel. Nur verkehrt er nicht nach Bedienung der Haltestelle Waldhusen zur Schule, sondern fährt weiter auf dem Nordermitteldeich bis zur gleichnamigen Haltestelle und anschließend fährt er über die Schulstraße zur Haltestelle Schule. In dieser Variante würden nur wenige Mehrkilometer entstehen. Allerdings verkehrt zeitgleich auf der Schulstraße auch der Individualverkehr zur Schule (Fahrradfahrende und Elterntaxis). Die Straße ist vergleichsweise eng. Somit würden ggf. neue Gefahrensituationen beim Überholen der fahrradfahrenden Schülerinnen und Schüler entstehen.

Dies ließe sich allerdings vermeiden, wenn man den morgendlichen Zubringerverkehr ggf. zeitlich entzerren kann. Hierzu wäre eine weitergehende Untersuchung des morgendlichen Schülerverkehrs erforderlich. Am Nachmittag verkehrt der Bus sowieso zeitlich nicht parallel zum Fahrradverkehr.

Die Prüfung dieser Variante ist noch offen. Hierzu ist die zeitliche Erfassung des Fahrradverkehrs erforderlich.

Variante 2a - Hooger Fähre



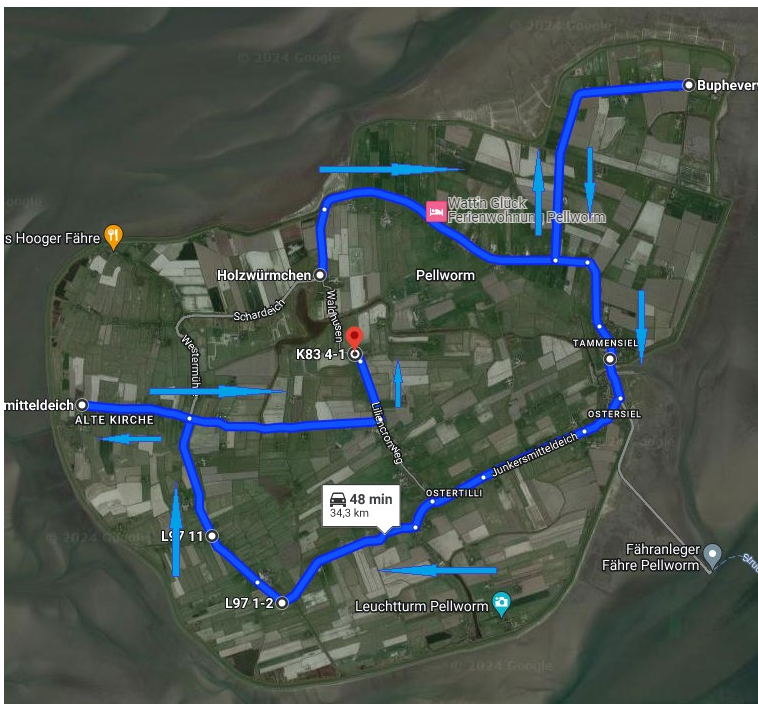
In dieser Variante werden die Haltestellen Schardeich und Waldhusen nicht mehr durch den Schulbus bedient werden. Das Auslassen dieser Haltestellen ist grundsätzlich konform zur Schülerbeförderungssatzung, da die Entfernung zur Schule bzw. zur nächsten Haltestelle für die Häuser, an der nicht mehr bedienten Strecke weniger als zwei Kilometer beträgt. Insofern würde das Auslassen dieser Haltestellen kein Problem darstellen. Stattdessen wird die Haltestelle Hooger Fähre mit aufgenommen um dort per Umfahrung zu drehen und anschließend über die Alte-Kirch-Chaussee und den Liliencronweg zur Schule zu gelangen. Diese Variante würde zu den meisten Mehrkilometern führen. Dafür würde man etwaigen Konflikten auf der Schulstraße frei

von der gewählten Fahrplanlage entgehen.

Diese Variante wurde aufgrund der Mehrkilometer sowie der schwierigen Befahrbarkeit des Wendeplatzes an der Hooger Fähre verworfen und zur bisherigen Vorzugsvariante seitens der NPDG weiterentwickelt.

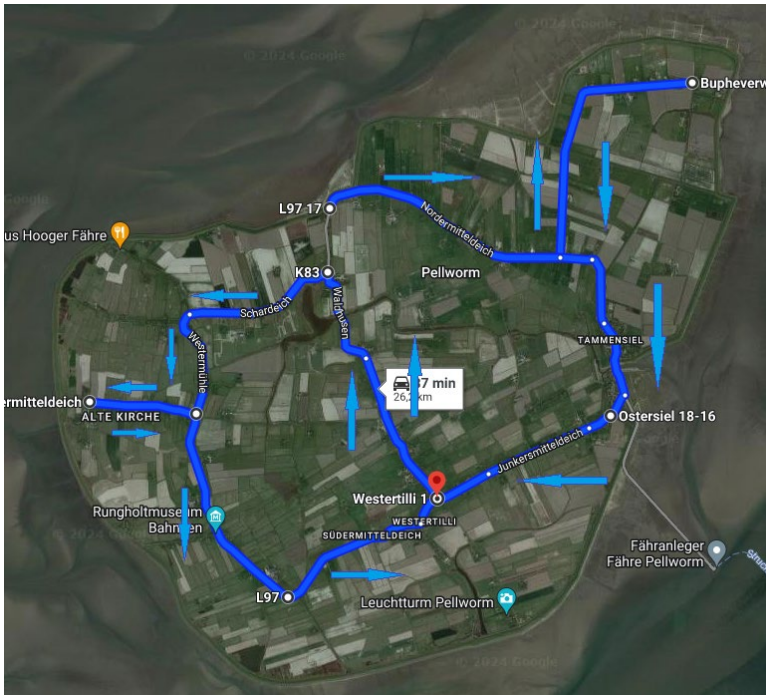
Variante 2b - Alte Kirche (Kompromissvorschlag NPDG)

Seitens der NPDG wurde eine weitere Variante ins Gespräch gebracht. Statt über den Umweg über die



Hooger Fähre zu nehmen, würde man von der Alten Kirche aus direkt in die Alte-Kirch-Chaussee fahren. Es wurde geprüft, ob davon aktuell anspruchsberechtigte Schülerinnen und Schüler negativ betroffen sind. Es stellte sich heraus, dass es ein anspruchsberechtigtes Schulkind im dann nicht mehr bedienten Bereich der Insel gibt. Es bestünde jedoch die Möglichkeit für die Eltern dieses Kindes eine Wegstreckenentschädigung zu erhalten. Betrieblich würde man mit dieser Variante gegenüber dem Status Quo sogar Einsparungen erzielen.

Variante 3 - Liliencronweg



In dieser Variante werden zwei Halbkreise über die Insel gefahren. Der Bus verkehrt nach der Hälfte über den Liliencronweg und anschließend wird die zweite Hälfte des heutigen Kreises entgegen der heutigen Fahrtrichtung befahren. Diese Variante ist infrastrukturell die Aufwändigste, da hierzu 12 Haltestellenschilder auf der gegenüberliegenden Straßenseite benötigt werden. Es würden weiterhin alle heute bedienten Haltestellen im Schülerverkehr bedient. Auch diese Variante würde zu vergleichsweise viel Mehrkilometern führen und der Konflikt zum Individualverkehr würde weitestgehend gelöst.

Diese Variante wurde aufgrund des vergleichsweise komplizierten Fahrwegs und der entsprechenden Mehrkilometer zunächst nicht weiterverfolgt.

Anmerkung zum Variantenvergleich

Zur besseren Vergleichbarkeit wird bei allen Varianten davon ausgegangen, dass der Schülerverkehr zur ersten und zweiten Stunde erforderlich ist und der Bus direkt danach einrückt. Zudem wird jeweils nach der fünften und sechsten Stunde eine vollständige Runde angeboten. Hierzu wird auch der Fahrplan im Status quo entsprechend angepasst. Dies dient nur der besseren Vergleichbarkeit der Varianten. Die spätere Umsetzung kann gemäß den tatsächlichen Erfordernissen daher Abweichen.

Variante 0 - IST-Zustand

Fahrplan

Aktueller Fahrplan (angeklichen)

Hinweise							
Hafen		07:10	07:55		11:40	12:35	13:24
Schwimmbad		07:11	07:56		11:41	12:36	13:25
Stürenburgerweg		07:12	07:57		11:42	12:37	13:26
In de See		07:13	07:58		11:43	12:38	13:27
Ostertilli		07:14	07:59		11:44	12:39	13:28
Süderkoogweg		07:15	08:00		11:45	12:40	13:29
Kaydeich		07:16	08:01		11:46	12:41	13:30
Westerweg		07:17	08:02		11:47	12:42	13:31
Tüterland		07:18	08:03		11:48	12:43	13:32
Schmeerhörn		07:19	08:04		11:49	12:44	13:33
Westerkoog		07:20	08:05		11:50	12:45	13:34
Ponyhof		07:21	08:06		11:51	12:46	13:35
Tammwarftsweg		07:22	08:07		11:52	12:47	13:36
Alte Kirche		07:25	08:10		11:55	12:52	13:39
Klostermiteldeich		07:26	08:11		11:56	12:53	13:40
Gurde		07:27	08:12		11:57	12:54	13:41
Friolzheim		07:28	08:13		11:58	12:55	13:42
Westermühle		07:29	08:14		12:00	12:56	13:43
Schardeich		07:30	08:15		12:01	12:57	13:44
Waldhusen		07:31	08:16		12:02	12:58	13:45
Schule		07:35	08:18			12:15	13:05
Schluthweg	6:53	07:38	08:21			12:18	13:08
Nordermühle	6:54	07:39	08:22			12:19	13:09
Alte Schmiede	6:55	07:40	08:23			12:20	13:10
Grüner Deich	6:56	07:41	08:24			12:21	13:11
Nordermiteldeich	6:57	07:42	08:25			12:22	13:12
Schulstrasse	6:58	07:43	08:26			12:23	13:13
Bupheverweg	7:06	07:52	08:27			12:32	13:21
Lindenhof	7:08	07:53	08:28			12:33	13:22
EDEKA	7:09	07:54	08:29			12:34	13:23
Hafen	7:10	07:55	08:30			12:35	13:24

Buseinsatzzeit

Ausrücker	06:41 Uhr	06:53 Uhr	00:12 h
Linienfahrt	06:53 Uhr	08:18 Uhr	01:25 h
Einrücker	08:18 Uhr	08:28 Uhr	00:10 h
Ausrücker	12:10 Uhr	12:20 Uhr	00:10 h
Linienfahrt	12:20 Uhr	13:45 Uhr	01:25 h
Einrücker	13:45 Uhr	13:56 Uhr	00:11 h
		Summe	03:33 h

Leistung je Verkehrstag (ca.)

Ein/Ausrücker	23,2 km
Linienfahrt	104,4 km

Variante 1 - Schulstraße

Fahrplan

Variante Schulstraße								
Hinw eise								
Hafen		7:00		7:50		12:40		13:30
Schw immbad		7:01		7:51		12:41		13:31
Stürenburgerw eg		7:02		7:52		12:42		13:29
In de See		7:03		7:53		12:43		13:33
Ostertilli		7:04		7:54		12:44		13:34
Süderkoogw eg		7:05		7:55		12:45		13:35
Kaydeich		7:06		7:56		12:46		13:36
Westerw eg		7:07		7:57		12:47		13:37
Tüterland		7:08		7:58		12:48		13:38
Schmeerhörn		7:09		7:59		12:49		13:39
Westerkoog		7:10		8:00		12:50		13:40
Ponyhof		7:11		8:01		12:51		13:41
Tammw arftsw eg		7:12		8:02		12:52		13:42
Alte Kirche		7:15		8:05		12:55		13:45
Klostermiteldeich		7:16		8:06		12:56		13:46
Gurde		7:17		8:07		12:57		13:47
Friolzheim		7:18		8:08		12:58		13:48
Westermühle		7:19		8:09		12:59		13:49
Schardeich		7:20		8:10		13:00		13:50
Waldhusen		7:21		8:11		13:01		13:51
Schule			7:30		12:20		13:10	
Schluthw eg		7:22	7:33	8:12	12:23	13:02	13:13	
Nordermühle		7:23	7:34	8:13	12:24	13:03	13:14	
Alte Schmiede		7:24	7:35	8:14	12:25	13:04	13:15	
Grüner Deich		7:25	7:36	8:15	12:26	13:05	13:16	
Nordermiteldeich		7:26	7:37	8:16	12:27	13:06	13:17	
Schule		7:30		8:20		13:10		
Schulstrasse			7:38		12:28		13:18	
Bupheverw eg	6:56		7:46		12:36		13:26	
Lindenhof	6:58		7:48		12:38		13:28	
EDEKA	6:59		7:49		12:39		13:29	
Hafen	7:00		7:50		12:40		13:30	

Buseinsatzzeit

Ausrücker	06:48 Uhr	06:56 Uhr	00:08 h
Linienfahrt	06:56 Uhr	08:20 Uhr	01:24 h
Einrücker	08:20 Uhr	08:30 Uhr	00:10 h
Ausrücker	12:10 Uhr	12:20 Uhr	00:10 h
Linienfahrt	12:20 Uhr	13:51 Uhr	01:31 h
Einrücker	13:51 Uhr	14:00 Uhr	00:09 h
		Summe	03:32 h

Leistung je Verkehrstag (ca.)

Ein/Ausrücker	20,5 km
Linienfahrt	111,6 km

Variante 2a - Hooger Fähre

Fahrplan

Variante Hooger Fähre						
Hinw eise						
Hafen		7:02	7:51		12:40	13:29
Schw immbad		7:03	7:52		12:41	13:30
Stürenburgerw eg		7:04	7:53		12:42	13:31
In de See		7:05	7:54		12:43	13:32
Ostertilli		7:06	7:55		12:44	13:33
Süderkoogw eg		7:07	7:56		12:45	13:34
Kaydeich		7:08	7:57		12:46	13:35
Westerw eg		7:09	7:58		12:47	13:36
Tüterland		7:10	7:59		12:48	13:37
Schmeerhörn		7:11	8:00		12:49	13:38
Westerkoog		7:12	8:01		12:50	13:39
Ponyhof		7:13	8:02		12:51	13:40
Tammw arftsw eg		7:14	8:03		12:52	13:41
Alte Kirche		7:17	8:06		12:55	13:44
Klostermitteleich		7:18	8:07		12:56	13:45
Gurde		7:19	8:08		12:57	13:46
Friolzheim		7:20	8:09		12:58	13:47
Hooger Fähre		7:23	8:12		13:01	13:50
Westermühle		7:24	8:13		13:02	13:51
Schardeich						13:52
Waldhusen						13:53
Schule		7:31	8:20	12:20	13:09	
Schluthw eg	6:45	7:34		12:23	13:12	
Nordermühle	6:46	7:35		12:24	13:13	
Alte Schmiede	6:47	7:36		12:25	13:14	
Grüner Deich	6:48	7:37		12:26	13:15	
Nordermitteleich	6:49	7:38		12:27	13:16	
Schulstrasse	6:50	7:39		12:28	13:17	
Bupheverw eg	6:58	7:47		12:37	13:25	
Lindenhof	7:00	7:49		12:38	13:27	
EDEKA	7:01	7:50		12:39	13:28	
Hafen	7:02	7:51		12:40	13:29	

Buseinsatzzeit

Ausrücker	06:33 Uhr	06:45 Uhr	00:12 h
Linienfahrt	06:45 Uhr	08:20 Uhr	01:35 h
Einrücker	08:20 Uhr	08:30 Uhr	00:10 h
Ausrücker	12:10 Uhr	12:20 Uhr	00:10 h
Linienfahrt	12:20 Uhr	13:53 Uhr	01:33 h
Einrücker	13:53 Uhr	14:04 Uhr	00:11 h
		Summe	03:51 h

Leistung je Verkehrstag (ca.)

Ein/Ausrücker	23,2 km
Linienfahrt	121,1 km

Variante 2b - Alte Kirche (Kompromissvorschlag NPDG)

Variante Alte Kirche						
Hinweise						
Hafen		7:13	7:55		12:45	13:27
Schwimmbad		7:14	7:56		12:46	13:28
Stürenburgerweg		7:15	7:57		12:47	13:29
In der See		7:16	7:58		12:48	13:30
Ostertilli		7:17	7:59		12:49	13:31
Süderkoogweg		7:18	8:00		12:50	13:32
Kaydeich		7:19	8:01		12:51	13:33
Westerweg		7:20	8:02		12:52	13:34
Tüterland		7:21	8:03		12:53	13:35
Schmeerhörn		7:22	8:04		12:54	13:36
Westerkoog		7:23	8:05		12:55	13:37
Ponyhof		7:24	8:06		12:56	13:38
Tammwarftsweg		7:25	8:07		12:57	13:39
Alte Kirche		7:28	8:10		13:00	13:42
Klostermiteldeich		7:29	8:11		13:01	13:43
Gurde		7:30	8:12		13:02	13:44
Schule		7:35	8:17	12:25	13:07	
Waldhusen	6:55	7:37		12:27	13:09	
Schluthweg	6:56	7:38		12:28	13:10	
Nordermühle	6:57	7:39		12:29	13:11	
Alte Schmiede	6:58	7:40		12:30	13:12	
Grüner Deich	6:59	7:41		12:31	13:13	
Nordermiteldeich	7:00	7:42		12:32	13:14	
Schulstrasse	7:01	7:43		12:33	13:15	
Bupheverweg	7:09	7:51		12:42	13:23	
Lindenhof	7:11	7:53		12:43	13:25	
EDEKA	7:12	7:54		12:44	13:26	
Hafen	7:13	7:55		12:45	13:27	

Buseinsatzzeit

Ausrücker	06:46 Uhr	06:55 Uhr	00:11 h
Linienfahrt	06:55 Uhr	08:17 Uhr	01:22 h
Einrücker	08:17 Uhr	08:27 Uhr	00:10 h
Ausrücker	12:15 Uhr	12:25 Uhr	00:10 h
Linienfahrt	12:25 Uhr	13:44 Uhr	01:19 h
Einrücker	13:44 Uhr	14:55 Uhr	00:11 h
	Summe		03:21 h

Leistung je Verkehrstag (ca.)

Ein/Ausrücker	23,3 km
Linienfahrt	98,7 km

Variante 3 - Liliencronweg

Fahrplan

Variante Liliencronweg						
Hinw eise						
Hafen		7:00	7:50		12:40	13:30
Schw immbad		7:01	7:51		12:41	13:31
Stürenburgerweg		7:02	7:52		12:42	13:32
In de See		7:03	7:53		12:43	13:33
Ostertilli		7:04	7:54		12:44	13:34
Süderkoogweg		7:05	7:55		12:45	13:35
Schule		7:09	7:59		12:49	13:39
Waldhusen		7:11	8:01		12:51	13:41
Schardeich		7:12	8:02		12:52	13:42
Westermühle		7:13	8:03		12:53	13:43
Friolzheim		7:14	8:04		12:54	13:44
Gerde		7:15	8:05		12:55	13:45
Klostermiteldeich		7:16	8:06		12:56	13:46
Alte Kirche		7:17	8:07		12:57	13:47
Tammw artsw eg		7:20	8:10		13:00	13:50
Ponyhof		7:21	8:11		13:01	13:51
Westerkoog		7:22	8:12		13:02	13:52
Smeerhörn		7:23	8:13		13:03	13:53
Tüterland		7:24	8:14		13:04	13:54
Westerweg		7:25	8:15		13:05	13:55
Kaydeich		7:26	8:16		13:06	13:56
Schule		7:30	8:20	12:20	13:10	
Schluthweg	6:43	7:33		12:23	13:13	
Nordermühle	6:44	7:34		12:24	13:14	
Alte Schmiede	6:45	7:35		12:25	13:15	
Grüner Deich	6:46	7:36		12:26	13:16	
Nordermitteldeich	6:47	7:37		12:27	13:17	
Schulstrasse	6:48	7:38		12:28	13:18	
Bupheverweg	6:56	7:46		12:37	13:26	
Lindenhof	6:58	7:48		12:38	13:28	
EDEKA	6:59	7:49		12:39	13:29	
Hafen	7:00	7:50		12:40	13:30	

Buseinsatzzeit

Ausrücker	06:33 Uhr	06:43 Uhr	00:12 h
Linienfahrt	06:43 Uhr	08:20 Uhr	01:37 h
Einrücker	08:20 Uhr	08:30 Uhr	00:10 h
Ausrücker	12:10 Uhr	12:20 Uhr	00:10 h
Linienfahrt	12:20 Uhr	13:56 Uhr	01:36 h
Einrücker	13:56 Uhr	14:03 Uhr	00:07 h
		Summe	03:52 h

Leistung je Verkehrstag (ca.)

Ein/Ausrücker	22,1 km
Linienfahrt	119,3 km

Zusammenfassung

Varianten	Variante 0 IST-Zustand	Variante 1 Schulstraße	Variante 2a Hooger Fähre	Variante 2b Alte Kirche (Kompromissvorschlag NPDG)	Variante 3 Liliencronweg
Einsatzdauer	3:33 h	3:32 h	3:51 h	3:21 h	3:52 h
Leistung (Last- und Leerkilometer)	127,6 km	132,1 km	144,3 km	122 km	141,4 km
Verkehrlich	Effizient	geringer Mehraufwand	geringer Infrastrukturbedarf größte Leistungsmehrung Auslassung von Haltestellen	Sehr Effizient, deckt Insel nicht gänzlich ab	mittlerer Infrastrukturbedarf, große Leistungsmehrung
Konflikt mit Individualverkehr	Rückwärtsfahren an Schule erforderlich	Konflikte mit Fahrradfahrern in der Schulstraße könnten über eine zeitliche Entzerrung vermieden werden.	gelöst	Gelöst	gelöst

Empfehlung

Sofern die **Variante 2b - Alte Kirche (Kompromissvorschlag NPDG)** aufgrund der nicht mehr vorhandenen Bedienung des nordwestlichen Teils der Insel im Schülerverkehr verworfen wird, wird die Prüfung der **Variante 1 – Schulstraße** empfohlen. In dieser Variante würden weiterhin alle Haltestellen bedient, es entstünde somit kein Nachteil für die Schülerinnen und Schüler. Die geringfügigen Mehrkilometer werden vom Kreis finanziert.